

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESSEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 4. Mai 1877.

N^o 18.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamations an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Für Ziegeleien.

Thonzubereitungs- (1894)
Maschinen zur Handförmerei
J. JORDAN SOHN
Casernestrasse 54, Darmstadt.

Ein, namentlich in Wasserbauten erfahrener **Techniker**, der über ein Capital von circa Fr. 50 000 verfügt, findet Gelegenheit, sich an einem grössern Unternehmen, dessen Rentabilität ausser allem Zweifel steht, zu betheiligen und dasselbe auszuführen. (H23422)
Gefällige Offerten unter Chiffre Y. D. 2342 an Haasenstien & Vogler in Zürich.

Baugyps

aus den reinen Gypssteinen von Habsburg producirt, liefert in einzelnen Fässern, Säcken und in Wagenladungen (1837)

die Gypsmühle Niederlenz,
Th. Bertschinger, Baumeister.

Internationales
ATENT (1866)
u. technisches Bureau.
Besorgung und Ver-
wertung v. Patenten
in allen Ländern. Con-
structive Ausführung
von Ideen resp. noch
unreifen Erfindungen.
Registrierung von Fa-
brikmarken. Ueber-
nahme von Entwürfen
baulicher und gewerb-
licher Anlagen jeder
Art. Beschaffung von
vollständigen Fabrik-
Einrichtungen, Maschinen,
Apparaten, Werkzeugen etc.
Specialität: Bau-Einrichtung
v. Mühlen u. Brennereien.
— Prospekte gratis und franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki.
Berlin S.W. Kochstr. 2.

Das Schweiz. Antiquariat

in Zürich, ob. Kirchgasse 33,
offerirt für Fr. 375 statt 572 Fr.
ein schönes Exemplar des
Architectonischen Skizzenbuches,
Heft 1—135. Berlin 1852—75.
Broch. 40.

Friedr. Tschiffeli

Baumeister in Bern
empfehlte sich für Lieferung fertiger
Steinhauerarbeiten in Bernerstein.
(1853)

Soeben erschienen:

Thommen, A., (aus Zürich),
Baudirector in Wien, die
Gotthardbahn. Bemerkungen
zur Reform dieses Unter-
nehmens. Fr. 2. 70

Situation und Reconstruction
der Nordostbahn. Bericht
einer von einer Actiengesell-
schaft gewählten Commission.
Mit 8 graphischen Tabellen.
Fr. 2. —

Zschokke, Betrieb der schweiz.
Eisenbahnen unter Leitung
des Bundes. Mit 12 stati-
stischen Tabellen. Fr. 2. —

Orell Füssli & Co.
Buchhandlung in Zürich.

Im Verlag von Orell Füssli
& Co. in Zürich ist erschienen:

Die Uetlibergbahn

(bei Zürich)

mit Steigungen bis auf 70 per mille
und

Bergbahnlocomotiven

mit einfacher Adhäsion.

Von

J. Tobler,

Ingenieur in Zürich.

Mit Situationsplan, Längenprofil
und 3 weiteren lithographischen
Beilagen.

Roy. 40. Preis Fr. 6.

Fabrique Suisse
de **Dynamite** (1854)
à FLUELEN (Uri)
ISLETEN près FLUELEN (Uri)
Dynamite
pour toutes les informations
adresser
au Directeur de la fabrique
Isleten

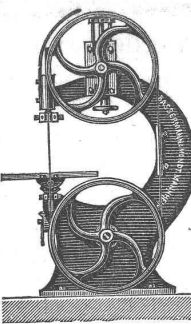
Diamanten

für mechanische Arbeit billigt zu be-
ziehen von (1756)

H. J. Uyldert, Amsterdam
En gros- und en detail-Geschäft.

Holzbear- beitungs- Maschinen jeder Art

neuester
Construction
für Hand- und
Kraftbetrieb.
**Hydraulische
Pressen**
ohne
Pumpwerke.



Bassermann & Mondt
Maschinen-
(1873) **Fabrik** Mannheim.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke,
Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-
Eisenbestandtheile, mechanische
Ausrüstungen, Rohguss und Ma-
schinenarbeiten. Walzenstühle und
Mühlenbestandtheile. (1861)

Granit-Arbeit.

Unterzeichneter empfiehlt sich höf-
lichst für Lieferung nachfolgender
Steinarbeit:

1. Randsteine in allen Dimensionen
(Trottoir) von Granit.
2. Sockel für Gebäulichkeiten nach
Plan, alles in solidem, schönem
Granit.
3. Treppenstücke und Potessplatten
(den Herren Bauübernehmern sehr
zu empfehlen) in sauberem schönem
Granit gefahren, mit Garantie.
4. Werden alle möglichen Arbeiten
in Granit, unter Versicherung
solider und schöner Arbeit ge-
liefert, und zwar in allen Dimen-
sionen (1826)

V. Comolli, Steinmetz
in Bremgarten (Aargau).

Selbstöler

in anerkannt guter Ausführung
und vielen Formen.
Zeichnungen hievon gratis
und franko. (1830)

Wasserstandsrohren

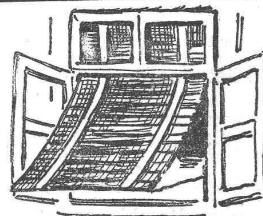
beste Qualität in allen couranten
Weiten und Längen.

Johs. Rominger
in Stuttgart.

Munk's regulirbare Patentfunken-
fänger-Apparate für Locomotiv-,
Locomobil-, Fabriks- u. Dampf-
schiffschornsteine. Einfachste
Construction, keine Zug-
störung, vollkommene Ver-
hütung des Funkensprühens.
Munk's selbstthätige doppelwir-
kende regulirbare Waggonven-
tilatoren.

Munk's selbstthätige Gegenstrom-
u. Fensterventilatoren, Rauch-
u. Dunstsauger für öffentliche
Lokalitäten, Schulen, Bureau,
Wohn-, Schlaf- u. Kranken-
zimmer, Fabriken, Spitäler,
Kasernen etc. (1833)

Jacob Munk, Ingenieur,
Wien I,
Maximilianstrasse 11.



Bänder-Jalousien

von Holz zum Hinausspannen, Auf-
ziehen und zum Zuschliessen, mit
hellem Kaisergrün angestrichen, per
Quadratmeter fl. 3. —
Gewöhnliche Fenstergröße 5. —
Broncirte Ausspreizvorrich-
tung „ 80
Holzrouleaux pr. Stück fl. 1. 50
bis „ 3. —

Franz Bauer,

Rudolphsheim bei Wien.

Schönbrunnerstrasse 11.

Etablirt 1856,

Auswärtige Aufträge werden gegen
Nachnahme reell und pünktlich
effectuirt.

Illustrierte Preis-Courante auf Verlangen
gratis und franco. (1829)

Zu verkaufen:

25 Stück

Rollwagen

von 87 ³/₄ Spurweite, noch in
vortrefflichem Zustande zum
Preise von Fr. 60 per Stück.

Offerten unter Chiffre H1136Q
befördert die Annoncen-Expe-
dition von Haasenstien & Vogler
in Basel.